



# Schöpfungsleitlinien

## der römisch-katholischen Kirchgemeinde Bellach

***Gott nahm den Menschen und gab ihm seinen Wohnsitz im Garten von Eden, damit er ihn bearbeite und hüte. (Gen 2.15)***

Für uns ist die Schöpfung ein Geschenk und Ausdruck der Liebe Gottes zu den Menschen. Wir sind uns bewusst, dass wir ein Teil dieser Schöpfung sind und dass ihr Erhalt die Grundlage für ein friedliches Miteinander unter den Menschen und mit der Natur ist. In unserer Kirchgemeinde wollen wir uns mit Dankbarkeit und Achtsamkeit für den Erhalt der Schöpfung engagieren und bestmöglich ihre Ausbeutung vermeiden.

## Vorgehen

Wir lassen uns von den Methoden des «Grünen Güggel» (kirchliches Umweltmanagement) leiten, nicht nur, um ein Zertifikat für unser Umweltmanagement zu erlangen, sondern vor allem, um mit und nach der Zertifizierung die Umweltziele dauerhaft zu leben und weiterzuentwickeln. Dabei beachten wir die gesetzlichen Umwelt- und Sicherheitsvorschriften und berücksichtigen die finanziellen Ressourcen der Kirchgemeinde. Die Angestellten und die Pfarreimitglieder beziehen wir aktiv mit ein. Das Umweltteam besteht aus Vertreterinnen und Vertretern des Kirchgemeinderates, der Angestellten und interessierten Mitmenschen.

## Ziele

### **Umweltbelastung nachhaltig reduzieren**

Wir vermeiden und verringern kontinuierlich Belastungen und Gefahren für die Umwelt: Besondere Bedeutung kommt dabei dem häuslichen und schonenden Umgang mit Rohstoffen und Energie zu.

### **Ökologisch wirtschaften**

Bei allem Handeln suchen wir nach Wegen, welche die Umwelt möglichst wenig belasten und wir fördern ressourcenschonendes Wirtschaften.

### **Generationenübergreifend und sozial wirken**

Im Wissen um die globalen Auswirkungen unseres Handelns treffen wir unsere Entscheidungen in Solidarität mit Menschen in der Welt und achten die Ansprüche und Bedürfnisse künftiger Generationen.

### **Gesunden Lebensraum erhalten und fördern**

Wir setzen uns für natürliche und gesunde Lebensräume ein: Unsere Gebäude und Grundstücke sollen dem Leben von Menschen, Tieren und Pflanzen dienen. Wir gestalten unsere Gebäude und Grünflächen so, dass eine möglichst grosse Vielfalt von einheimischen Pflanzen und Tieren einen artgerechten Lebensraum findet.

### **Fair und solidarisch handeln**

Wir bevorzugen bei Investitionen und bei der Beschaffung nachgewiesenen umweltfreundliche Produkte, Verfahren und Dienstleistungen sowie Waren aus fairem und lokalem Handel.

### **Sich weiterbilden**

Wir bilden uns selbst in Umweltthemen weiter und vermitteln unser Wissen anderen. Wer Zusammenhänge kennt und sie versteht, kann auch nachhaltig handeln.

### **Bewusst machen**

Wir alle können Neues und Gutes bewirken: Gerade als Christinnen und Christen tragen wir eine Verantwortung unserer Umwelt und unseren Mitmenschen gegenüber. Diese Botschaft, dass jede und jeder einen Beitrag dazu leisten kann, wollen wir nach aussen tragen und verbreiten.

Vom Kirchgemeinderat genehmigt am: 08.06.2021